

Hofheim, 10. Dezember 2020

## „Gerade in der Pandemie Hilfe nötig“

Kreis unterstützt Flörsheimer Hospiz „Lebensbrücke“ mit 25.000 Euro

Der Main-Taunus-Kreis unterstützt weiterhin das Flörsheimer Hospiz „Lebensbrücke“. Wie Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, hat der Hospizverein 25.000 Euro erhalten. „Besonders wegen der aktuellen Pandemie ist das Hospiz mit seiner wichtigen Arbeit auf Unterstützung angewiesen“, so die Gesundheitsdezernentin. Zum Beispiel fielen wegen der Hygienevorschriften weit höhere Kosten an, und wegen der Kontaktbeschränkungen fehlten Möglichkeiten, durch Veranstaltungen Spenden zu akquirieren. Die Geschäftsführerin Christa Hofmann bedankt sich für den Zuschuss: „Die Unterstützung des Main-Taunus-Kreises kommt den Menschen zu Gute, die durch uns auf ihrem Weg begleitet werden“.

Mit der Zuwendung ermögliche es der Kreis dem Hospiz, „schwerstkranke Menschen in deren letzter Lebensphase in würdevoller Art und Weise zur Seite zu stehen“. Seit Jahren unterstütze der Kreis dieses „herausragende menschliche Engagement“.

Wie Overdick erläutert, wurden im Jahr 2019 im Hospiz 146 Menschen und deren Familien betreut. Finanziert werde das Hospiz größtenteils von den Krankenkassen. Allerdings müsse die „Lebensbrücke“ fünf Prozent der Betriebskosten durch Spenden und Zuwendungen selbst aufbringen. Das sei durch den Wegfall von Veranstaltungen schwieriger geworden. Wie Hofmann ergänzt, stiegen zudem die Kosten enorm: „Wir müssen unsagbar viel Geld in Desinfektionsmittel, Handschuhe, Schutzkleidung und Masken investieren“.

Vor allem aber sei die Pandemie eine große Belastung für die Bewohner, so Overdick. Die nötigen Besuchseinschränkungen von Angehörigen würden schwerstkranke Menschen schwer treffen. Lediglich während des Sterbeprozesses dürften zwei Personen gleichzeitig zu Besuch kommen und über Nacht bleiben.

Wer sich für das Stationäre Hospiz engagieren möchte, kann eine Patenschaft übernehmen oder sich zum Hospizhelfer ausbilden lassen. Informationen hierzu gibt es im Internet unter [www.hospizverein-lebensbruecke.de](http://www.hospizverein-lebensbruecke.de) oder unter Tel. 06145 548010.